

Trilaterales Doktorandenseminar (Vol. 3)

Bundesinstitut für Berufsbildung
Universität Paderborn
Universität zu Köln

29. und 30. Oktober 2020



Organisiert durch Britta Reinemund, unterstützt von Dr. Nadine Weifels und Uwe Faßbender (Universität zu Köln), in Koordination mit Dr. Judith Offerhaus (Bundesinstitut für Berufsbildung) und Daniel Hagemeier (Universität Paderborn)

Köln, 18.09.2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach zwei erfolgreichen Doktorandenseminaren, begonnen im Juli 2019 im Bundesinstitut für Berufsbildung und fortgeführt im Dezember 2019 an der Universität Paderborn, wollen wir das trilaterale Doktorandenseminar dieses Jahr wieder durchführen! Wir laden Sie herzlich zur 3. und diesmal *digitalen* Auflage des trilateralen Doktorandenseminars ein!

Wann? 29. und 30. Oktober 2020

Wo? An einem Ort Ihrer Wahl mit einem digitalen Endgerät (inkl. Mikrofon und Videokamera) und Internetzugang

Wir freuen uns auf alle Teilnehmenden, die das Seminar via Zoom begleiten und das Seminarprogramm mit ihren Beiträgen bereichern.

Bitte melden Sie sich bis zum **02.10.2020** per E-Mail an wipaed-sek@wiso.uni-koeln.de verbindlich für die Teilnahme am Doktorandenseminar an. Geben Sie im Zuge der Anmeldung bitte Ihren vollständigen Namen sowie Ihre E-Mail-Adresse an!

Da das Seminar aufgrund von Covid-19 in diesem Jahr digital stattfindet, möchten wir Ihnen vorab noch ein paar Hinweise an die Hand geben, die die digitale Organisation des Doktorandenseminars betreffen:

Das Doktorandenseminar wird über die Plattform *ILIAS* organisiert. Mit Ihrem Namen und Ihrer angegebenen E-Mail-Adresse erstellen wir für Sie im Vorfeld des Seminars einen individuellen und kostenlosen Gast-Zugang bei ILIAS. Sobald dieser freigeschaltet ist, erhalten Sie eine Benachrichtigung. Danach können Sie sich mit den Ihnen übermittelten Login-Daten unter www.ilias.uni-koeln.de einloggen. Dort finden Sie dann eine Ordnerstruktur, die das Seminarprogramm mit den dazugehörigen Meeting-Räumen und ggf. Materialien abbildet. Außerdem werden wir dort Diskussionsforen anlegen, die zur Kommunikation innerhalb von ILIAS genutzt werden können.

Mithilfe der digitalen Konferenz-Plattform *Zoom* besteht die Möglichkeit, über verschiedene Meeting-Räume miteinander zu interagieren. Für das Seminar bedeutet dies konkret:

- Es wird einen *Hauptraum* geben. Hier finden wir uns zur Begrüßung, zum Kaffeetrinken oder in den Pausen ein. Auch außerhalb des regulären Seminarprogramms können Sie sich hier „einfinden“ und sich mit anderen Teilnehmenden, die dann auch „vor Ort“ sind, austauschen. Für den Hauptraum wird es einen entsprechenden Ordner mit Meeting-Link in *ILIAS* geben.
- Jeder weitere angebotene Programmbestandteil hat einen eigenen Meeting-Link und stellt somit einen separaten Konferenz-Raum dar. Die Programmbestandteile, die dazugehörigen Links und ggf. vorzubereitende Materialien finden Sie über die Ordnerstruktur in *ILIAS*.
- Eine Anreise entfällt, d. h. alle können bequem aus dem Homeoffice oder aus dem Büro teilnehmen. Voraussetzung für die Teilnahme via Zoom sind funktionierende digitale Endgeräte mit Mikrofon und Kamera sowie eine stabile Internetverbindung.

Diejenigen, die einen Programmpunkt gestalten, werden nochmals gesondert eine E-Mail darüber erhalten, wie und bis wann die ggf. vorzubereitenden Materialien o. ä. über *ILIAS* bereitgestellt werden können.

Wir freuen uns, das trilaterale Doktorandenseminar in einer dritten, digitalen Auflage mit Ihnen gemeinsam zu gestalten! Damit der gesellige Teil der Veranstaltung im digitalen Format nicht ganz untergeht, laden wir am Donnerstag, den 29.10.2020 um 19:00h, zu einem entspannten Pizzaabend via Zoom ein. Die Idee dahinter: den Tag gemeinsam mit einer Pizza und einem Getränk nach Wahl ausklingen lassen.

Herzliche Grüße aus Köln!

Seminarprogramm¹

Donnerstag, 29.10.2020		
09:15 – 09:30	Ankommen & Technik-Check	
09:30 – 10:30	Begrüßung durch das Organisations-Team & gemeinsames Kennenlernen Britta Reinemund	
10:30 – 11:00	Keynote Prof. Dr. Buschfeld	
Raumwechsel		
11:15 – 12:15	Session I (parallele Formate)	
Peter Rüsing <i>„Digitale Transformation in der Fachschule am Berufskolleg“</i>	Britta Reinemund <i>„Eine methodische Exploration der Vignettenlektüre an einem Beispiel zur Bildungsgangarbeit“</i>	Fabian Ludolph <i>„Ökonomische Bildung: Über die Potenziale einer Erweiterung um sozial-ökologische Perspektiven“</i>
12: 15 – 13:15 Mittagspause		
13:15– 14:15	Session II (parallele Formate)	
Laura Getz <i>„Social Media in der Berufsbildungsforschung. Auswertung beispielhafter Interviewausschnitte“</i>	Desiree Störmer <i>„Die Qual der Wahl – Herausforderung Handelsschule“</i>	Katrin Rasch/Katharina Fütterer <i>„Wer bin ich und wer darf ich sein? Vom Suchen und Finden der eigenen Rolle(n) in der Berufsbildungsforschung“</i>
Raumwechsel		
14:30 – 15:30	Session III (parallele Formate)	
Denise Echterling <i>„Wie gestaltet sich die Kommunikation in einem Virtual Classroom und welche Faktoren beeinflussen diese positiv oder negativ? - Ein erster Einblick in die Ergebnisse eines Virtual Classroom-Pilotprojektes am Berufskolleg“</i>	Daniel Hagemeier <i>„Fachkräftesicherung als Herausforderung für kommunales Bildungsmanagement – Ergebnisse einer Befragung der Transferagenturen für Kommunales Bildungsmanagement“</i>	Felix Lukowski <i>„Fördert die digitale Transformation des Arbeitsmarktes befristete Beschäftigungsverhältnisse?“</i>
Raumwechsel		
15:45 – 16:00	Blitzlicht Britta Reinemund	

Pizzaabend um 19 Uhr

¹ Die im Vorfeld durch die Teilnehmenden vorzubereitende Literatur bzw. die notwendigen Materialien für die jeweiligen Programmbestandteile werden für alle Teilnehmenden über ILIAS bereitgestellt. Bitte setzen Sie sich zur erfolgreichen Gestaltung der Programmbestandteile mit der Literatur bzw. den Materialien auseinander.

Freitag, 30.10.2020		
09:00 – 10:00	Start in den Tag: Gemeinsames Kaffeetrinken – Erfahrungsaustausch unter Doktorand*innen Britta Reinemund	
Raumwechsel		
10:15 – 11:30	Podiumsdiskussion „Auswirkungen von Covid-19 auf die Berufsbildungspraxis- und -forschung“ Prof. Dr. Ertl, Prof. Dr. Sloane, Prof. Dr. Buschfeld; Moderation Daniel Hagemeier	
11:30 – 12:15 Pause		
12:15 – 13:15	Session IV (parallele Formate)	
Viktor Ulbrich <i>„Job Autonomy – The Signaling Value of Vocational Credentials and Group Membership“</i>	Alexander Will <i>„Emotionales Erleben und Emotionsregulation von angehenden Lehrkräften im Vorbereitungsdienst – Zum Stand der wissenschaftlichen Literatur“</i>	Jana Stelzer <i>„Das wahrgenommene Rollenbild von Lehrenden durch die Intervention digitaler Lehr-Lern-Begleitinstrumente im Anwendungskontext eines DBR-Ansatzes“</i>
Raumwechsel		
13:30 – 14:30	Prof. Dr. Nicole Naeve-Stoß <i>„Im Fußball wäre es die Charakterfrage – Gedankenaustausch zum Selbstverständnis wirtschaftspädagogischer Wissenschaftler*innen“</i>	
14:30 – 15:00	Abschluss und Reflexion Britta Reinemund	
Start ins Wochenende		

FAQ

- **Was ist ILIAS?**

ILIAS ist ein Lern-Management-System mit einer Vielzahl an Funktionen. Für das Doktorandenseminar werden wir hierüber die Zugänge sowie die Materialien für die einzelnen Meeting-Räume organisieren. Nach Ihrer verbindlichen Anmeldung zum Seminar erhalten Sie einen individuellen und kostenlosen Gast-Zugang. Mit Ihren Login-Daten können Sie sich dann unter www.ilias.uni-koeln.de anmelden und dort auf die Meeting-Links sowie ggf. vorzubereitende Materialien zugreifen. Mit Ihrem Gast-Zugang werden Sie auch noch nach dem Doktorandenseminar Zugang zu ILIAS und den Ordnern aus dem Seminar haben, die Gast-Zugänge sind für 6 Monate gültig.

- **Muss ich mich bei Zoom anmelden?**

Nein. Die Universität zu Köln hat Lizenzen für Zoom erworben, über die wir Meeting-Räume einrichten können. Sie können also ohne vorherige Anmeldung über die in ILIAS hinterlegten Meeting-Links teilnehmen, indem Sie auf den hinterlegten Link klicken und damit Zoom web-/browserbasiert oder über den Zoom-Client nutzen. Stellen Sie bitte vorab sicher, dass eine reibungslose technische Funktion (Zugriff auf Audio und Video o. ä.) gewährleistet ist. Da sich die webbasierte Anwendung und die Anwendung über den Zoom-Client teilweise in den Funktionen unterscheiden, empfehlen wir den Zoom-Client zu nutzen (<https://zoom.us/download>).

- **Ich kenne mich mit Zoom nicht aus und gestalte bzw. moderiere ein interaktives Format. Was nun?**

Auch ohne Zoom-Lizenzen sind kostenlose Konferenzen bis zu einer Dauer von 30 Min. möglich. Wer also bereits vor dem Seminar die Plattform und ihre Funktionen testen möchte, kann dies unter <https://zoom.us/> tun. Das Teilen des eigenen Bildschirms, das Teilen einzelner Anwendungen (ggf. mit Kommentarfunktion), die Nutzung von Break-Out-Sessions, der Chat sowie das „Hand- oder Daumenheben“ sind nur beispielhafte Funktionen, die bei der Gestaltung von interaktiven Formaten genutzt werden können. Im Meeting-Raum selbst wird immer ein/e mit Zoom vertraute/r Kollege bzw. Kollegin als Co-Host agieren und Ihnen unterstützend zur Seite stehen.

Bitte beachten Sie die gängigen Regeln zur Kommunikation in Videokonferenzen. Seien Sie pünktlich in den Meeting-Räumen (im Programm sind zwischen den Programmpunkten 15 Min. Pause für einen „Raumwechsel“ angesetzt), vermeiden Sie Störungen (schalten Sie Ihr Mikrofon aus, wenn Sie nicht sprechen, reduzieren Sie Hintergrundgeräusche soweit wie möglich), sprechen Sie nach Aufforderung laut und deutlich in das Mikrofon, nutzen Sie Ihre Kamera u. v. m.

- **Muss ich mich verbindlich anmelden?**

Ja. Eine verbindliche Anmeldung muss unter Angabe Ihres vollständigen Namens sowie Ihrer E-Mail-Adresse bis zum **02.10.2020** via E-Mail an wipaed-sek@wiso.uni-koeln.de erfolgen. Da wir für die Beantragung der ILIAS-Gastzugänge eine gewisse Vorlaufzeit benötigen, bitten wir Sie die Anmeldefrist zu berücksichtigen.

Die Teilnahme am trilateralen Doktorandenseminar (Vol. 3) ist nach verbindlicher Anmeldung kostenfrei. Es fallen keine Teilnahmegebühren an.

- **Welche Technik brauche ich, um teilzunehmen?**

Für die Teilnahme am Doktorandenseminar ist ein digitales Endgerät mit internem oder externem Audio und Video notwendig. Falls eine Präsentation geteilt wird, hilft erfahrungsgemäß ein zweiter Bildschirm oder ein zusätzliches Gerät – dies ist aber kein Muss. Eine stabile Internetverbindung sorgt für einen reibungslosen Ablauf.

Noch Fragen?

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Britta Reinemund (britta.reinemund@uni-koeln.de oder 0221 407-4307) oder das Geschäftszimmer (wipaed-sek@wiso.uni-koeln.de oder 0221 407-5681).